

bers [der Freien Aemter, Beat Jakobs I. Zurlauben] soldaten zuo Sarmistorff suechen wollen, habe [der dortige] Aman [Hans Heinrich] Rup [=R u e p p] daselbsten unnd er in die Heusser zuo Sarmistorff geschickht, welcher under den Landtschriber zuo dingen begere, solle in das Würzhus komen, also das iren in die 12 oder 13 erschinen, und angefangen miteinander reden, da habe der Aman Jnnen ustrunkenlich anzeigt wan sy hiemit ein Lust haben zuo gedachtem Landtschriber zuo dingen, und H. Oberster [Sebastian Peregrin] Z w y e r [Gerichtsherr von Hilfikon, wohin die niedere Gerichtsbarkeit von Sarmenstorf zur Hälfte gehörte] kein Compagnie nit habe, und sy begere, so wolle er in seinem namen Jnnen die besoldung und wehr, wie es andere under Jm gedingete soldaten auch haben, auch was recht und billich sye versprechen. Darüber habend sy dem Aman die Händ geben und Jnnengeschlagen. Hieruff er Züg gsagt habe einmal kein gelt Jnnen zuo geben, der H. komme morgens selbst naher und werde Jnnen geben, allein sol ein Jeder ein grossen nipel voll Wein uff des ... Hauptmans Gesundtheit ustrinken und solle gelten als wan sy gelt hetten, welches sy gethan und in die 18 Mass Wein miteinander trunken, auch all lustig ... gsyn, auch keiner nit gsagt, dass er nit begere zue halten bis morndes do sy sich angefangen weigern und die sach des Landtschribers Bruder [H e i n r i c h II. Zurlauben] uff ein andere Formb usleggen, habe er Züg Jnnen solches fürghalten, habend nit recht können laugnen, gleiches hatt der Aman, des Landtschribers Bruder und Hans K o c h e n vohn Wollen auch anzeigt".

---

Von Landschreiber Beat Jakob I. Zurlauben - AH 59, 121 - Blatt 121<sup>V</sup> leer

45

1647 Oktober 13.

A

ZEUGENAUSSAGEN DER AMTSLEUTE DER KOMPAGNIE ZURLAUBEN [IM REGIMENT  
LUSSEY IN FLORENTINISCHEN DIENSTEN] UEBER DEN DURCHMARSCH  
DER KOMPAGNIE VOM WALLIS UEBER DEN NUFENEN NACH AIROLO

---

"Jch Caspar M e i e n b e r g von Zug, der Zeit Oberster Richter undt Wolbestelter Hauptman über ein Compagnia zue Fuoss in Jhr Fürstl. Durchleucht [Ferdinand II. M e d i c i] Gross Herzogen von Toscana dienst. Bekenne offentlich ... hiemit, das heüt dato uff begehren des ... B e a t J a c o b e n I. Zurlauben von Zug, Oberster Wachtmeister undt ... Hauptman ... Jhr Fürstl. dhdt. dienst ... wegen Durchzug etwas seines Volcks durch das Liffiner Thaall

[=Leventina] Volgendt Khundtschafft an erforderlichen Orthen uffzulegen nach formb des Rechtens verhört worden.

Erstlich Zeüget Leütenambt Hans Melchior K h o l i [n] von Zug, das er im Vergangnen Florentinischen Durchzug in Wallis im ersten Anzug von selbigem Landt Volck uffgehalten, undt als er ein tag alderto mit dem Volck stilllegen, der Pass geben worden, dass Er woll forth ziehen möge, der Nuffenen zue so ein berg [Pizzo Rotondo] ligt gegen Rea[l]pp undt dem Liffener Thall, in Betrachtung aber das eben am Vorgehendten Tag zue Ury die Landtsgemeindt gsein, ohne Zwüffell der Pass erlaubt sein werde, seige Er Leütenambt uff Orientz [=Airolo] zue gezogen. Jedoch damit Er nit etwan ein fräffell begange, vorhergeritten Bricht inzenemmen, ob demme also sein möchte, alwo Er nachfrag gehalten, Von Menigkhlich so vill Verstanden, dass sie nichts anderst wüssen, als dass der Pass zue Ury erlaubt sye; undt insonderheit einer der Eben von Geschenen [=Göschenen] kommen Bricht bracht, dass demme also, derohalben Er das Volck lassen nacher kommen, undt forthan durch das Liffener Thall in diser Meinung mit Trummen undt Pfyffen züchen lassen. Welches aber sie bey weitem nit gethan, so sye einiche gefahr besorget undt die sachen anderst bewandt zue sein gewust hettendt, sonder villmehr mit stille'm Durchzug Passiert weren. Desglicher bezeügt Fendrich Thoma S t o c k l i [n] undt Vorfenderich Frantz S c h l e y beyd von Zug.

Wann nun sie solche Jhr Kundtschafftsag, das demme also undt insonderheit Sie solches nit us fräffell, vermessenheit undt vorsetzlichkeit gethan, villweniger das Jhr Hauptman Jhnen solches befohlen, noch einiche wüßenschaft hierumb gehabt, bey Jhren Eyden bekräftiget. Als ist diser Brieff mit meiner [Kaspar Meienbergs] gewöhnlichen Pittschafft verschlossen undt geben worden."

---

Original, mit Siegelresten - AH 59, 122-123 - Blatt 123<sup>r</sup> leer

[1647]

A

SCHREIBEN VON BERNARDO SCAZZIGA AN DEN OBERSTWACHTMEISTER DER SCHWEIZER [GEMEINT DES REGIMENTS LUSSER IN FLORENTINISCHEN DIENSTEN UND KOMPAGNIEINHABER, BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN], PRATO

---

"Con l'occasione che hò mandato costi il mio paggio per una sella dal s.<sup>r</sup> Capitan S i d l e r, non hò ... [voluto] mancare di rimerin con questa V.S.